



archivierte Berichte Fußball 2. Mannschaft: Saison 2018-2019, Teil 1

Archiv 2013 -2018

Beitragsseiten

VfB Reserve gewinnt 3:0 gegen Marzling

11.11.2018

Der Gastgeber überließ den Marzlingern vom Start weg das Mittelfeld und verlegte sein Spiel aufs Kontern. Es überraschte dann auch nicht, dass die Gäste immer wieder gefährlich vor das Tor des VfB kamen. Nur mit viel Glück überstand man die erste Hälfte ohne Gegentor. Der VfB hatte dagegen nicht eine nennenswerte Chance zu verzeichnen. „Wenn wir zur Halbzeit mit einen oder zwei Toren im Hintertreffen gewesen wären, hätten wir uns jetzt nicht beschweren dürfen“, meinte VfB Trainer Masat Erhan auf dem Weg zur Kabinenansprache.

Nach Wiederanpiff zeigte der VfB dann ein anderes Gesicht. Im Mittelfeld ging man nun beherzter in die Zweikämpfe und die Zuspiele in die Spitzen kamen nun präziser. Egor Keller war dann der Mann des Spieles, alle drei Treffer gingen auf das Konto des quirligen Angreifers. In der 60. Minute der erste Streich, als er mit einem Lupfer über den Keeper einen perfekten Konter vollendete. Den zweiten Treffer in der 69. Minute bereitete Marc Gundel mit einem sehenswerten Solo vor, Keller brauchte den Ball nur noch ein zu schieben. Beim dritten Treffer in der 75. Minute überlief er die gesamte Abwehr und schob den Ball am chancenlosen Keeper vorbei ins Netz. Die Gäste gaben sich aber noch lange nicht geschlagen, auch in der restlichen Spielzeit musste Keeper Nick Willing und die VfB Abwehr, um Abwehrchef Christopher Pippard, ihr ganzes Können in die Waagschale legen um nicht doch noch einen Treffer zu kassieren. „Die solide Abwehrleistung meiner Mannschaft in der zweiten Hälfte sicherte uns die drei Punkte. Aufgrund der Leistungssteigerung war es am Ende auch eine verdienter Sieg meiner Truppe,“ resümierte Masat Erhan nach dem Spiel. 11.11.2018 Jogi/ Fotos Fohrer

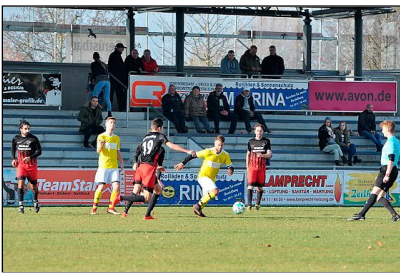
archivierte Berichte Fußball 2. Mannschaft: Saison 2018-2019, Teil 1
VfB Reserve gewinnt 3:0 gegen Marzling
SC Freising und der VfB II trennen sich 1:1
Zweite gewinnt mit 6:1 gegen Högertshausen
3:1 Sieg gegen Au
Zweite siegt mit 5:1 gegen den SC Eichenfeld
Zweite gewinnt souverän mit 3:1 in Haag
Zweite gewinnt gegen harmlose Pullinger mit 5:0
Zweite verliert 4:0 in Kranzberg
Zweite und Neufahrn trennen sich im Derby mit 2:2 unentschieden
Zweite verliert im Donnerstagsspiel daheim mit 1:4 gegen Allershausen
VfB 2 gewinnt gegen "Angstgegner" Gammelsdorf
VfB II Punkteteilung gegen Nandlstadt
VfB Reserve gewinnt Auftaktspiel
Erhan Masat ist neuer Trainer der Zweiten
Alle Seiten

Filter:

- Gesamtverein
- Fitness & Gymnastik
- Fußball
- Kegeln
- Radsport
- Ski & Wandern
- Stockschützen
- Tanzsport & Jumping®
- Tennis
- Tischtennis
- Triathlon (bis 2015)
- Volleyball
- zu den aktuellen Berichten

Feedback





SC Freising und der VfB II trennen sich 1:1

04.11.2018

Die Reserve des VfB verpasste mit diesem Unentschieden beim Tabellenvorletzten SC Freising den Sprung auf Platz zwei.

Die Gastgeber haben sich diesen Punkt mit ihrer kämpferischen Einstellung redlich verdient. Was die Hallbergmooser bei ihren letzten Spielen auszeichnete, war die spielerische Leichtigkeit, diese hat man bei dieser Partie vermisst. Eine Einzelleistung von Ferdinand Pongratz brachte nach 20. Minuten die Führung für den VfB. Ein beherztes Solo über den halben Platz, ein Pass durch die Abwehr auf

Egor Keller und der direkt auf Marc Gundel, der nur noch einzuschieben brauchte. Danach war plötzlich Stillstand. Man passte sich dem Novemberwetter an, das Spiel wurde trist und grau. Sechs Minuten nach der Führung der folgte überraschende Ausgleich. Ein direkter Freistoß aus 30 Metern konnte beim ersten Versuch noch abgeblockt werden, aber die Kugel landete vor den Füßen vom Armagan Urgandokur, der ließ sich diese Chance nicht nehmen und netzte ein.

Auch die zweite Hälfte brachte auf beiden Seiten nicht die spielerische Erleuchtung. Man hatte das Gefühl, die einen konnten und die anderen wollten nicht. Der VfB machte es den Freisinger leicht dieses Unentschieden über die Zeit zu bringen. Viele Einzelaktionen und zu viele lange und ungenaue Bälle stellten die Abwehr der Gastgeber vor nicht allzu große Probleme. Somit war der Punkt für den Vorletzten gar nicht so unverdient. 04.11.2018 Jogi/ Fotos Fohrer





Zweite gewinnt mit 6:1 gegen Högertshausen

28.10.2018

Nachdem man mit dem SV Högertshausen das Heimrecht getauscht hatte, fand die Partie in der Arena am Airport statt. Nach der Partie in Kranzberg hatte das Team von Trainer Erhan Massat 4 Spiele in Folge gewonnen und war so auf den vierten Tabellenplatz geklettert. Gegen den Tabellenneunten wollte man in der Erfolgsspur bleiben, doch in der 6. Minuten gingen zunächst die Gäste durch Michael Hobmaier in Führung. Aber Trainer Erhan Masat, der sein Team immer wieder positiv motiviert schaffte auch heute wieder, dass sich seine Leute zusammenrissen und konzentriert weiter spielten. Die Högertshausener erspielten sich immer wieder gute Chancen und Betreuer Markus Klug meinte nach der Partie, dass die Gäste bis zur 15. min. schon mit 2:0 hätten in Führung liegen müssen, doch VfB Keeper Nick Willing verhinderte dies meisterhaft. In der 30. min. war es dann Marc Gundel, der das Tor zum 1:1 Ausgleich herstellte. Nur zehn Minuten später brachte Egor Keller den Ball zur 2:1 Führung im gegnerischen Tor unter und in der 43. min. schoss Markus Kratzen den Treffer zum 3:1 Pausenstand. Mit seinem zweiten Treffer in der Partie erhöhte Egor Keller dann in der 50. min. auf 4:1. Ebenfalls ein zweites Mal war dann Marc Gundel erfolgreich, als er in der 68. min. einen Foulelfmeter verwandelte. Zum Endstand von 6:1 trug sich in der 80 min. noch Marco Dapic als Torschütze ein.

Im Moment lohnt sich ein Blick auf die Tabelle. Denn mit 23 Punkten liegt man nur zwei Punkte hinter dem Tabellenzweiten Allershausen und hat mit 36 Toren, derzeit die meisten Treffer gelandet. Die Zweite Mannschaft muss am 4.11. beim SC Freising antreten und empfängt im letzten Spiel vor der Winterpause am 11.11 den SV Marzling. 28.10.2018 cob/ Fotos Fahrer



3:1 Sieg gegen Au

21.10.2018

VfB Reserve gewinnt gegen TSV Au

Nach einer schwachen ersten Halbzeit, bei der die Gastgeber sich etwas stärker als der Gegner zeigte, waren Torchancen Mangelware. Beide Mannschaften neutralisierten sich im Mittelfeld und so kam kein rechter Spielfluss auf. Das Spiel wurde in der zweiten Hälfte deutlich besser. Die Spieler wirkten nach der Pausenansprache lebendiger und motivierter. Allerdings gab es kurz nach dem Wiederan-

pfiff, wegen einer Verletzung eines Spieler von Au eine längere Unterbrechung (Fraktur des Schienbeins, gute Besserung dem Verletzten).

Die Hallbergmooser erspielten sich fortan immer mehr Chancen vor dem gegnerischen Tor. Die Führung fiel in der 57. Minute. Nach einem Zuckerpässchen von Marko Dapic in den Lauf von Marc Gundel, nahm dieser den Ball auf und lupfte ihn mit viel Gefühl ins Tor der Auer zum 1:0. Dieser Treffer sorgte für Aufbruchsstimmung im Hallbergmooser Sturm. So gab es in der 59. min. einen weiteren schönen Angriff, doch der Torhüter der Auer verhinderte durch eine tolle Parade das 2:0. Das fiel nur 2 Minuten später, als Egor Keller den Ball zum 2:0 abstaubte. Nachdem Marc Gundel seinen Gegenspieler „schwindelig“ gespielt hatte, konnte der Keeper der Auer den Schuss zunächst noch abwehren, doch Egor Keller stand goldrichtig. Trotz 2:0 Rückstand gaben die Gäste nicht auf sondern erspielten sich in der Folgezeit hochkarätige Chancen. Aber in der 74min. waren es wieder Gundel und Keller, die sich als Sturmduo toll ergänzten und dies durch ein weiteres Tor bewiesen. Diesmal ging der Assist- Punkt an Marko Dapic, der sich mit einem schnellen Konter auf der linken Seite freispielte und den in der Mitte lauernnden Egor Keller bediente, der das Spielgerät zum 3:0 einschob. Die Auer, die ihrerseits sich nie aufgaben, erzielten noch in der 87.min. den Anschlusstreffer zum Endstand von 3:1. Dank diesem Sieg klettert das Team von Erhan Masat auf Rang 4. Am Sonntag, den 28.10. spielt die Zweite dann um 14.30 Uhr in Högertshausen. Cob/ Jogy Fotos Fahrer/cob





Zweite siegt mit 5:1 gegen den SC Eichenfeld -Freising

14.10.2018

Auf dem holprigen Platz der SC Eichenfeld schien zunächst alles für den Gastgeber zu sprechen, denn der SC Eichenfeld ging schon früh in Führung. Benjamin Sivic nutzte eine Unachtsamkeit in der VfB Abwehr und netzte in der siebten Minute zum 1:0 ein. In der 37 min. war es dann Egor Keller, der seitdem er wegen seiner Spätschichten im Flughafen nicht mehr in Ersten spielt sich immer mehr zu einem wahren Glücksfall für die Zweite entwickelt, denn er schoss den wichtigen Ausgleichstreffer. Dieses Unentschieden bedeutete nach einer durchwachsenen ersten Hälfte auch den Pausenstand.

Nach der Halbzeit kamen die VfB Spieler hochmotiviert auf das Feld und dies zeigte sich dann auch im weiteren Verlauf des Spieles. Zunächst erhöhte Tim Gebhard in der 53. min. auf 1:2. Nur neun Minuten später trug sich auch Ferdinand Ponkratz in die Torschützenliste ein, denn er erhöhte zum 1:3. Marc Gundel, der seit seiner Rückkehr zum VfB sich zum Torjäger in der Zweiten entwickelt hat und immer für einen Treffer zu haben ist, erzielte in der 77. min. das 1:4. Den Torreigen beendete Marko Dapic in der 80. min., er erzielte den 1:5 Endstand.

Co-Trainer und Betreuer Markus Klug fasste die Partie kurz und knapp zusammen: „ein verdienter Sieg auf holprigen Platz, die Jungens habe eine gute Leistung gezeigt“.

cob //jogi Fotos Fohrer 15.10.2018



Zweite gewinnt souverän mit 3:1 in Haag

07.10.2018

„Souverän gespielt, aber miserable Chancenverwertung“, das war eines der Statements von Trainer Erhan Massout und Betreuer Markus Klug.

Der Spieltag startete für die zweite Mannschaft zunächst mit einem Fototermin, denn dank der Brüder Andreas und Christian Straub konnte das Team neue Trikots in Empfang nehmen. Die beiden Brüder betreiben in der Theresienstr. 58 „Straubis Kellerbar“ und wollten als Hallbergmooser etwas für Hallbergmooser tun. So sponserten sie die neuen, strahlend gelben Trikots, die aber leider bei der Partie gegen Haag noch nicht zum Einsatz kamen, da Haag selbst in gelben Trikots antrat.

Schon früh gingen die Hallbergmooser durch einen Treffer von Marc Gundl in der 7. min. in Führung. Voraus gegangen war dem Tor ein schönes Doppelpass-Spiel mit Ferdinand Ponkratz. Besonders die rechte Seite fiel in dieser Partie positiv auf, denn sie machte den meisten Druck und spielte gefährlich auf. Die Hallbergmooser spielten munter drauf los und als die Haager in der 23. min. zum ersten Mal richtig im VfB-Strafraum auftauchten, schupperte es auch gleich und Peter Strelow glich mit seinem Tor zum 1:1 aus. Doch die Hallbergmooser ließen sich von dem Unentschieden nicht beeindrucken und so es gab noch zahlreiche Chancen, unter anderem traf Dapic das Aluminium. Dann in der 42. min. konnten die VfB'ler dank dem Treffer von Egor Keller mit 2:1 in Führung gehen.

Nach der Pause blieben die Hallbergmooser tonangebend doch es geschah immer wieder, dass die Gastgeber nach Sturm und Drang Phasen Gänge runter schalteten und dadurch die Gäste ins Spiel brachten. Dennoch fiel noch ein Treffer und zwar zum 3:1 durch Adrian Hakenjos, der einen Ball den Marko Dapic ihm in der 59. min. in den Lauf spielte, glücklich verwandelte.

Nach der Partie gab es für das gesamte Team eine Standpauke durch den Trainer. Masat kritisierte, dass es sich nicht gehöre, dass man nach Auswechslungen sich auf die Tribüne zurück zieht oder ohne Verletzung in die Umkleide zum Duschen geht. Außerdem sei es notwendig, dass die Spieler nach der Partie Rasenpflege betreiben und sich an den Aufräumarbeiten beteiligen.

Abschließend war der Trainer doch wieder besser gelaunt und äußerte sich insgesamt positiv zum Spiel. Er bedauerte besonders dass man zu viele Chancen benötige um Treffer zu erzielen. Wäre man konsequenter im Abschluss hätte man die Partie mit 3-4 Treffern mehr auf dem Konto abschließen können. Außerdem mache man den Gegner stark wenn man als Team 1-2 Gänge runter schalte. Das muss man abschaffen.

Betreuer Markus Klug war ebenfalls sehr zufrieden mit dem Sieg, lobte aber am heutigen Tag besonders die Qualität des Kaffees. Fotos

Fahrer/ cob







Zweite gewinnt gegen harmlose Pullinger mit 5:0

30.09.2018

Trainer Erhan Masat hatte es schon zu seiner Mannschaft vor den letzten Spiele gesagt, die für das Team wichtigen Partien kommen erst noch. Damit meinte er Begegnungen mit den Teams die im Mittelfeld und tiefer stehen. Mit Pulling, dem derzeit Tabellenletzen empfing die Hallbergmooser Zweite so einen Gegner und gleich von Anfang an zeigten die VfB'ler ein überlegenes Spiel. Gleich dreimal konnte

Egor Keller sich als Torschütze feiern lassen. Zunächst in der 7. min., dann in der 15. min., wobei dieser Treffer besonders sehenswert war. Denn zunächst spielte Keller seinen Gegner mit der Hacke aus, ließ ihn dann stehen, um dann den Ball mit der linken Knie im linken Winkel zu versenken. Sein dritter Treffer zum 4:0 in der 51. min. war fast identisch mit Treffer Nr. 2, nur da traf er mit dem rechten Fuß in den rechten Winkel. Dazwischen, genauer in der 22. min. hatte Marc Gundel noch das 3:0 erzielt. Kurz nach diesem Treffer gab es dann die einzig nennenswerte Chance für die ansonsten sehr harmlos auftretenden Pullinger, die aber wegen Abseits abgepfiffen wurde. In der zweiten Halbzeit erhöhte dann noch Ferdinand Pongratz zum 5:0 Endstand. Trainer Erhan Masat und Betreuer Markus Klug waren sich nach diesem Spiel einig. Es war ein sehenswertes Spiel mit schön heraus gespielten Toren, bei dem man von Anfang an überlegen war. Ein sogenannter „Pflichtsieg“. Ein dickes Lob gab es auch für Torwart Max Nies, der zwar nie ernsthaft geprüft wurde, aber von hinten heraus mit genauen Anweisungen und Ratschlägen seine Vorderleute gut positionierte. 30.09.2018 cob/ Fotos Fohrer



Zweite verliert 4:0 in Kranzberg

22.09.2018

Am Samstag 22. September musste die zweite Mannschaft des VfB beim Tabellenführer SV Kranzberg antreten und bis zur 63. min. war Trainer Erhan Masat sehr zufrieden mit dem Spiel, denn bis dahin hatte man sich vier Großchancen erspielt. Zweimal traf man die Latte, zweimal stand man allein vorm Torwart der Kranzberger doch scheiterte und spielte auf dem gleichem Niveau wie der SV. Und dann kam es wie es kommen muss. Wer seine Chancen nicht nutzt wird bestraft. In der 63. min. erzielte Florian Hauner den ersten Treffer für die Gastgeber. In der 78. min. baute Christoph Holmeier die Führung auf 2:0 aus. Doch Trainer Masat der nun Widerstand und ein Aufbegehren gegen die drohende Niederlage erwartete wurde von seiner Mannschaft enttäuscht. Sein Team spielte keinen Fußball mehr, ließ sich quasi gehen und hatte man vor dem Führungstor gut hinten gestanden, so kam nun kaum einer noch zurück um zu verteidigen. So wehrte man sich nicht mehr gegen den zweiten Treffer von Christoph Holmeier in der 84. min. zum 3:0. Ebenfalls zu seinem Doppelpack

kam Florian Hauner in der 89. min. als er das Tor zum 4:0 Endstand erzielte. Aber Trainer Masat ist optimistisch, denn nun habe man gegen die stärksten Gegner in der Liga schon gespielt und so sollte man in den nächsten Spielen wieder punkten können. 23.09.2018 cob/ Fotos

Fohrer

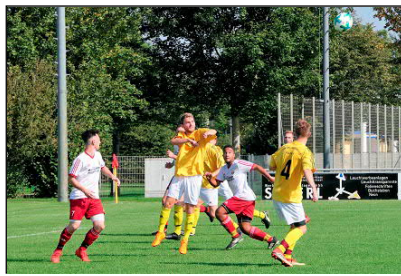


Zweite und Neufahrn trennen sich im Derby mit 2:2 unentschieden

16.09.2018

Nach der Partie zeigte sich Trainer Erhan Masat nach einigem Überlegungen doch zufrieden mit dem Ausgang der Partie gegen den Nachbarn Neufahrn. In der ersten Halbzeit hatte man einige Chancen, doch Pfosten und Latte verhinderten die Führung. Ein Eigentor in der 32 min. brachte dann den Gästen die Führung. Lobend äußerte sich Masat darüber, dass sein Team die Offensive des Nachbarn, der ja sich das Ziel „Aufstieg“ auf die Fahnen geschrieben hat, in der ersten Halbzeit im Griff hatte. Die Pause nutzte der Trainer dann um seine Spieler nicht nur für das bisherige Spiel zu loben sondern es auch für die zweite Halbzeit zu motivieren. Und in der 70. min. war es dann soweit. Einen wunderschönen Pass von Ferdinand Pongratz in den Lauf von Marc Gundel nutzte dieser zu einem Lupfer in das Tor der Gäste zum 1:1. Mit der Einwechslung des A-Jugendspielers Erik Ogbebor in der 80.min. als „Joker“ bewies Masat ein goldenes Händchen, denn dieser traf in der 83. min. zur 2:1 Führung. Die folgende Schlussphase war gezeichnet von Unruhen und Entscheidungen die auf Seiten Vieler Zweifel hervorriefen. Neben einer roten Karten gegen die Hallbergmooser, gab es in der Nachspielzeit 2 Entscheidungen mit denen die Hallbergmooser hadderten. Zunächst wurde Gundel im Strafraum der Neufahrner zu Fall gebracht, doch der erwartete Pfiff blieb aus. Den gab es im direkten Anschluss nach einem Konter der Neufahrner. Und Torwart Nick Willing hielt diesen sensationell, doch gegen den Nachschuss, den zu dem auch zwei Hallbergmooser Abwehrspieler nicht klären konnten, war auch er dann machtlos. Der Schiedsrichter wehrte dieses Tor als Eigentor. So trennte man sich 2:2. cob/ Fotos Cob / Fohrer





Zweite verliert im Donnerstagsspiel daheim mit 1:4 gegen Allershausen

06.09.2018

Nach dem klaren Erfolg in Gammelsdorf war man gespannt wie sich das Team von Erhan Masat zu Hause präsentieren würde. Nach anfänglichem Abtasten der beiden Mannschaften mit langen Bällen auf beiden Seiten, denen im großen und ganzen keine zwingenden Torszenen folgten ging der VfB in der 28. Min. in Führung. Zu diesem Zeitpunkt überraschend, da die Allershausener mehr im Hallbergmooser Strafraum agierten. Dem Treffer von Marc Gundel war ein präzises Zuspiel von Mannschaftskapitän Maxi Kopp voraus gegangen, der den Ball genau in den Lauf von Gundel gespielt hatte. Die beste Chance zum 2:0 hatte Tim Gebhard nur vier Minuten später, aber sein Kopfball wurde noch von der Linie gekratzt. Die Gäste erhöhten daraufhin den Druck und hatten gute Torchancen. Eine von diesen nutzte dann Michael Hagn in der 35. Min. etwas glücklich, Keeper Matteo Brdar fischte einen Schuss zwar noch kurz vor dem Einschlag von der Linie, konnte den Ball aber nicht festhalten und Hagn staubte ab. Nur eine Minute später profitierte dann Sebastian Kny von der Verunsicherung des Keepers und der Schlafmützigkeit der VfB Abwehr und erzielte die 2:1 Führung für die Allershausener.

Gleich nach dem Seitenwechsel fiel das dritte Tor für die Ampertaler und wieder zeigte die VfB Abwehr ihre Unsicherheit. Eine weite Flanke in den Strafraum wurde nicht konsequent genug geklärt und erneut nutzte Sebastian Kny dies, um seinen zweiten Treffer zu bejubeln. In der Folgezeit versuchten die VfB'ler zwar den Anschlusstreffer zu erzielen, aber die Gästeabwehr erstickte die meisten Versuche schon im Keim. Zu Ideenlos und zu Harmlos waren die Bemühungen des Gastgebers an diesem Tag. Die Allershausener spielten das geschickt runter und erzielten in der Nachspielzeit durch Riste Adamov noch den 4:1 Endstand. 07.09.2018 Text Jogji/cob





VfB 2 gewinnt gegen "Angstgegner" Gammelsdorf

02.09.2018

Das Desaster des Vorjahreszweiten und mehrfachen Fast-Aufstiegers war gestern der nächste Kracher. Die Hallbergmooser hatten drei Spieler von derersten Mannschaft dabei (Willberger, Niederstrasser, Zeisl) aber das war für Trainer Erhan Masat nicht der ausschlaggebene Punkt. Von eins bis elf waren die Gäste aus Hallbergmoos haushoch überlegen und hatten neben den sieben Toren von Marc Gundel (6., 20., 38.), Christian Niederstasser (51., 57.), Markus Kratzer (73.) und Ferdinand Pongratz (88.) noch einige Chancen mehr. Für Gammelsdorf machte Alexander Deptalle die beiden Anschlussstreffer zum 2:3 (40., 48.). Den Hausherren fehlen aber noch einige Urlauber, so dass sie in Durchgang zwei nicht mehr Paroli bieten konnten.

Quelle: Freisinger Tagblatt, Autor Nico Bauer

Fotos: Wolfgang Fohrer



Christians Vorspiel/Vorlage zum 1:0





„Nach dem 0:2 Rückstand haben die Jungs eine super Moral gezeigt und verdient noch einen Punkt geholt. Tolle Truppe!“ VfB Trainer Erhan Masat war nach Spielende voll des Lobes über seine Mannschaft. Und das mit Recht, mit etwas mehr Glück hätte man am Ende dieses Spiel auch noch gewinnen können, was aber des Guten zuviel gewesen wäre.

Die erste Hälfte bot ein ausgeglichenes Spiel, beide Mannschaften hatten ihre Möglichkeiten um sich in Führung zu bringen. Das gelang den Nandlstädtern dann kurz vorm Halbzeitpfeif. Johannes Gerspeck zirkelte einen Freistoß vom Sechzehneck direkt ins Netz der VfB ´ler, was zu diesem Zeitpunkt aus Sicht der Hallberger sehr unglücklich war.

Nach der Pause spielten die VfB ´ler verstärkt nach vorne und erspielten sich einige Chancen um den Ausgleich zu erzielen. Aber Bernhard Behnisch und Erik Ogbebor hatten in der Halbzeit anscheinend ihr Zielwasser nicht zu sich genommen und so wurden die besten Möglichkeiten versemelt. Das machten die Gäste in der 67. Min. besser. Nach einem exzellent vorgetragenen Konter war es wiederum Johannes Gerspeck, der die Seinen mit 2:0 in Front brachte. Es sah nach einem sicheren Auswärtserfolg der Nandlstädter aus. Aber dann kam der Auftritt von Nadem Howlader. Einen strammen Schuss von Bernhard Behnisch konnte der Keeper in der 70. Min. nicht fest halten, den Abpraller verwandelte der Jugendspieler in bester Abstaubermanier zum Anschlusstreffer. Schon fünf Minuten später sorgte er dann für den Ausgleich. Eine Flanke von Alfred Neudecker verwandelte Howlader in der Luft mit der Hacke ins Kreuzleck. Grandios!!! Ein Treffer der Marke Tor des Monats. 16.08.2018 Text Jogi. Fotos Cob/ Fohrer



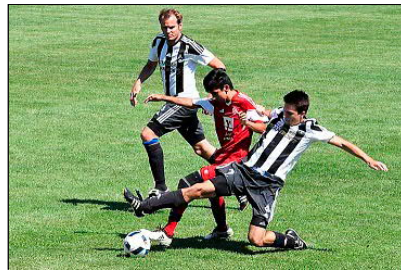
VfB Reserve gewinnt Auftaktspiel

Die Mannschaft war urlaubsbedingt zusammengewürfelt, und doch war der neue Mann an der Außenlinie, Erhan Masat, voll des Lobes über sein Team. „Mit drei Jugendspielern, dazu zwei Mann aus der AH und dann so eine Leistung. Respekt! Wir haben hinten keine Chancen zugelassen und vorne unsere Möglichkeiten genutzt. Die Jungs haben die Vorgabe super umgesetzt“

Der VfB überließ den SC Freising teilweise das Spielgeschehen und wartete geduldig auf Fehler der Gäste, die eigentlich ohne Not produziert wurden. In der 29. Minute unterlief ihnen wieder so ein Stockfehler. Der VfB schaltete im Mittelfeld sofort in den Angriffsmodus, Ferdinand Pongratz wurde über außen bedient, überlief rechts die Abwehr und seine scharfe Hereingabe fälschte dann der Freisinger Erik Hillenbrand unhaltbar ins eigene Gehäuse ab. Die Führung zur Halbzeit war nicht unverdient, die Freisinger waren nach vorne zu harmlos, die Hallberger hingegen dafür effektiver.

Die zweite Hälfte verlief ähnlich wie die Erste. Freising war optisch überlegen, konnten aber keine Gefahr vorm Tor der Hallberger erzwingen. Der VfB stand in der Defensive kompakt und sorgte mit seinen Jungspunden mit schnellen Kontern immer wieder für Gefahr. Aber Erik Ogbebor, Nadem Howlader und Ferdi Pongratz nutzten die ihnen gebotenen Chancen nicht. So blieb es bis zur 87. Minuten spannend. Für die Entscheidung sorgte dann Bernhard Behnisch. Nach einem Konter konnte Ogbebor nur mit einem Foul an der Strafraumgrenze gestoppt werden. Den fälligen Freistoß verwandelte der Kapitän direkt und unhaltbar ins obere linken Eck.

Ein gelungener Saisonauftakt für die zweite Mannschaft, der so nicht zu erwarten gewesen war. 13.08.2018 Text Jogi / Fotos Fohrer



Feedback

Erhan Masat ist neuer Trainer der Zweiten

Juli 2018



Erhan Massat ist der neue Trainer der Zweiten. Der ehemalige Landesligaspieler trainierte zuletzt die Zweite Mannschaft von Vötting und war von VfB Scout Helmut Schäfer empfohlen worden. Nachdem man sich von Trainer Thomas Stampfl getrennt hatte, war er der Wunsch kandidat von Fußballabteilungsleiter Rene van Santvliet. Der 37 jährige Freisinger hat nicht nur für den TSV Eching in der Landesliga gespielt, zu seinen weiteren fußballerischen Stationen gehörten auch Türk SV München, die Spielvereinigung Landshut und der TSV Grünwald. Durch eine schwere Knieverletzung wurde seine Karriere als aktiver Spieler beendet und obwohl der Vater von zwei Kindern nach dieser Verletzung immer wieder versuchte, aktiv zu spielen, machte das Knie dies nicht mit. So entschied er sich, sein Wissen, seine Erfahrung als Trainer weiter zu geben. Er erwarb den Trainerschein mit B-Lizenz und freut sich auf seine neue Aufgabe. Für ihn ist wichtig, dass die Spieler gerne zum Training kommen, Spaß am Spiel haben und sich durch sein Training persönlich verbessern und so auch die Chance bekommen, sich für die Erste Mannschaft zu empfehlen. 11.7.2018 cob



Top